

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Einleitung	1
Kapitel 1: Grundlagen der internationalen Bankenregulierung	7
A. Die Bedeutung grenzüberschreitender Bankaktivitäten und internationaler regulatorischer Netzwerke	7
B. Grenzen internationaler regulatorischer Standards	11
C. Weitere Beschränkungen grenzüberschreitender Bankaktivitäten	15
I. Beschränktes Harmonisierungsniveau der internationalen regulatorischen Standards	16
II. Institutionelle Fragmentierung	19
D. Vereinbarungen zur gegenseitigen Anerkennung („mutual recognition“) und Maßnahmen zur einseitigen Anerkennung („unilateral recognition“)	21
I. Anerkennungsmechanismen in der Wertpapieraufsicht	22
II. Gegenseitige und einseitige Anerkennung im Bankenaufsichtsrecht	24
1. Freistellungsverfügung nach § 2 Abs. 5 KWG	25
2. Vereinfachtes Freistellungsverfahren für Schweizer Kreditinstitute	26
III. Gemeinsamkeiten der Anerkennungsmechanismen	27
E. Zusammenfassung	29
Kapitel 2: Europarechtliche Grundlagen des Europäischen Passes	31
A. Grenzen der Erbringung grenzüberschreitender Bankgeschäfte ...	31

I.	Grenzüberschreitende Erlaubnispflicht	31
II.	Pflicht zur Errichtung einer physischen Präsenz	34
	1. Errichtung einer Tochtergesellschaft	35
	2. Errichtung einer Repräsentanz	38
	3. Errichtung einer Zweigstelle	39
III.	Primärrechtlicher Schutz	40
IV.	Zusammenfassung	45
<i>B.</i>	<i>Sekundärrechtliche Harmonisierung</i>	46
I.	Historische Entwicklung	46
	1. Entwicklung bis zum Inkrafttreten der CRR und der CRD IV ..	46
	2. Inkrafttreten der CRR und der CRD IV	50
	3. Errichtung der EBA	51
II.	Materielles Bankenaufsichtsrecht	52
	1. Aufsichtsanforderungen nach der CRR und der CRD IV	52
	2. Rechtsgrundlagen des Europäischen Passes	54
	3. Tertiärrechtsakte	56
	4. Keine Maximalharmonisierung für das gesamte Bankenaufsichtsrecht	57
	5. Überschießende Umsetzung	58
	6. Erstreckung auf den EWR	58
III.	Institutionelle Harmonisierung durch Errichtung des Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (SSM)	61
	1. Entwicklung	61
	2. Grundzüge der Zuständigkeitsverteilung	62
 Kapitel 3: Vom Europäischen Pass erfasste Unternehmen und Tätigkeitsformen		69
<i>A.</i>	<i>Subjektiver Anwendungsbereich</i>	69
I.	CRR-Kreditinstitute	69
II.	Beschränkung auf das Einlagen- und Kreditgeschäft	72
	1. Grundvoraussetzungen	72
	2. Passprivilegierung für KWG-Kreditinstitute	75
III.	Begriffsmerkmale des CRR-Kreditinstituts	77
	1. Einlagengeschäft	77
	2. Kreditgeschäft	80
	3. Vollbanklizenz bei CRR-Kreditinstituten	82
IV.	Tochterunternehmen	84
V.	Finanzinstitute	87
	1. Erweiterung des subjektiven Anwendungsbereichs	87
	2. Begriffsmerkmale	87
	3. Umsetzung des Art. 34 CRD IV in Deutschland	89

4. Enge Konnexität mit dem übergeordneten CRR-Kreditinstitut	91
VI. Ungerechtfertigte Beschränkung des subjektiven Anwendungsbereichs	93
<i>B. Erfasste Formen der grenzüberschreitenden Tätigkeit</i>	96
I. Abgrenzung zwischen der Errichtung einer Zweigniederlassung und dem grenzüberschreitenden Dienstleistungsverkehr	96
II. Errichtung einer Zweigniederlassung	98
1. Begriffsmerkmale	98
2. Koinzidenz von Satzungssitz und Hauptniederlassung	101
III. Grenzüberschreitender Dienstleistungsverkehr	103
IV. Errichtung einer Tochtergesellschaft	104
V. Vertraglich gebundene Vermittler	105
VI. Grenzüberschreitender Bezug	107
<i>C. Zusammenfassung</i>	110
Kapitel 4: Die Durchführung des Anzeigeverfahrens	113
<i>A. Bestehen einer Anzeigepflicht</i>	113
<i>B. Bestimmung des Anzeigeadressaten</i>	117
I. Einführung des SSM	117
II. Einreichung der Anzeige bei der BaFin und der Deutschen Bundesbank	118
III. Entstehung der Anzeigepflicht	120
<i>C. Weiterleitung der Anzeige an die EZB</i>	123
<i>D. Prüfung der Angaben durch die Aufsichtsbehörde</i>	125
I. Zuständigkeitsverteilung	125
1. Prüfungszuständigkeit als Unterfall der allgemeinen Aufsichtszuständigkeit	125
2. Ausübung des Europäischen Passes in einem nicht teilnehmenden Mitgliedstaat	126
a) Prüfungszuständigkeit	126
b) Materielle Prüfungsbefugnis	127
3. Prüfungszuständigkeit bei Ausübung des Europäischen Passes innerhalb des SSM	127
II. Beschlussverfahren der EZB	129
1. Verfahrensablauf	129
2. Gemeinsame Aufsichtsteams	132
3. Delegierte Entscheidungen aufgrund Ermächtigungsbeschlusses	133

III. Formelle Prüfung der Vollständigkeit und Richtigkeit der übermittelten Angaben	134
IV. Prüfung der Angemessenheit der Organisationsstruktur und der Finanzlage des CRR-Kreditinstituts	135
1. Bestehen des Prüfungsvorbehalts	135
2. Rechtfertigung des materiellen Prüfungsvorbehalts	139
3. Prüfungsgegenstand und -kriterien	143
4. Angemessenheit der Organisationsstruktur und Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsorganisation	144
a) Kriterien der Angemessenheitsprüfung	144
b) Verantwortliche Personen	150
c) Personelle Substanz	151
5. Angemessenheit der Finanzlage	152
a) Begriff der Finanzlage	152
b) Bewertungsgrundlage	154
6. Weitere Angaben	160
7. Prüfungsmaßstab: Zweifel an der Angemessenheit der Organisationsstruktur oder der Finanzlage	162
V. Prüfungsfrist	165
1. Allgemeine Anforderungen	165
2. Prüfungsfrist im SSM	166
3. Fristberechnung	168
E. Abschluss der Prüfung und Fortgang des Verfahrens	170
I. Keine Zweifel an der Angemessenheit der Organisationsstruktur und der Finanzlage bei Errichtung einer Zweigniederlassung ...	170
1. Ausübung des Europäischen Passes durch ein weniger bedeutendes CRR-Kreditinstitut	170
a) Zuständige Behörde des Aufnahmemitgliedstaats	171
b) Inhalt der Übermittlung	172
aa) Kopie der Anzeige	172
bb) Weitere Mitteilung zur Angemessenheit der Eigenmittelausstattung sowie zur Zugehörigkeit zu einer Einlagensicherungseinrichtung	173
c) Modalitäten und Frist der Weiterleitung	176
d) Unterrichtung der EZB	177
aa) Errichtung der Zweigniederlassung innerhalb des SSM	177
bb) Errichtung der Zweigniederlassung außerhalb des SSM	178
cc) Empfang der Anzeige	179
dd) Erlaubniserteilung gegenüber dem CRR-Kreditinstitut	180

ee) Zulässigkeit von Nebenbestimmungen	183
2. Ausübung des Europäischen Passes durch ein bedeutendes CRR-Kreditinstitut	185
a) Keine Unterrichtungspflicht der EZB	186
b) Errichtung einer Zweigniederlassung innerhalb des SSM	187
c) Errichtung einer Zweigniederlassung in einem nicht teilnehmenden Mitgliedstaat	189
d) Empfang der Anzeige durch die NCA des Aufnahmemitgliedstaats	190
e) Erlaubniserteilung gegenüber dem CRR-Kreditinstitut	190
aa) Adressatenbezogener Beschluss der EZB	190
bb) Genehmigender Beschluss der EZB	194
cc) Weitere Voraussetzungen für das Zustandekommen des Beschlusses	196
f) Zulässigkeit von Nebenbestimmungen	196
aa) Zulässigkeit von Nebenbestimmungen im EU- Eigenverwaltungsrecht	196
bb) Anordnung von Nebenbestimmungen durch die EZB	198
cc) Erscheinungsformen von Nebenbestimmungen	199
II. Untersagung der Errichtung einer Zweigniederlassung	203
III. Grenzüberschreitender Dienstleistungsverkehr	205
1. Ausübung des Europäischen Passes durch ein weniger bedeutendes CRR-Kreditinstitut	205
a) Weiterleitung an die Aufnahmemitgliedstaatsbehörde ...	205
b) Unterrichtung der EZB	207
c) Empfang der Anzeige und Mitteilung gegenüber dem CRR-Kreditinstitut	207
2. Ausübung des Europäischen Passes durch ein bedeutendes CRR-Kreditinstitut	208
IV. Mitteilungen der Aufnahmemitgliedstaatsbehörde gegenüber dem CRR-Kreditinstitut	211
1. Eingehender Europäischer Pass	211
2. Errichtung einer Zweigniederlassung	212
3. Grenzüberschreitender Dienstleistungsverkehr	215
V. Tätigkeitsbeginn	217
1. Errichtung einer Zweigniederlassung	217
2. Grenzüberschreitender Dienstleistungsverkehr	218
F. Besonderheiten bei Finanzinstituten	218
I. Konnexitätsanforderungen	218

II. Anzeigeverfahren	220
G. Zusammenfassung	222
 Kapitel 5: Die Wirkungen und die Rechtsnatur des Europäischen Passes	225
A. <i>Wirkungen gegenüber dem CRR-Kreditinstitut</i>	225
I. Territoriale Erstreckung auf das Hoheitsgebiet des Aufnahmemitgliedstaats	225
II. Sachlicher Anwendungsbereich	227
1. Sachliche Akzessorietät zur Bankerlaubnis	227
2. Ausübung des Europäischen Passes bei im Herkunftsmitgliedstaat erlaubnispflichtigen, jedoch im Aufnahmemitgliedstaat erlaubnisfreien Tätigkeiten	229
3. Ausübung des Europäischen Passes bei im Herkunftsmitgliedstaat erlaubnisfreien, jedoch im Aufnahmemitgliedstaat erlaubnispflichtigen Tätigkeiten	232
4. Weitere in Deutschland zulässige Tätigkeitsformen über Anhang I CRD IV hinaus	234
5. Tatsächliches Erbringen der Tätigkeiten im Herkunftsmitgliedstaat	235
6. Grenzüberschreitende Dienstleistungen durch die Hauptniederlassung nach Errichtung einer Zweigniederlassung im Aufnahmemitgliedstaat	236
III. Unterschiede zwischen der Errichtung einer Zweigniederlassung und dem grenzüberschreitenden Dienstleistungsverkehr	237
IV. Ausübung des Europäischen Passes durch ein Finanzinstitut ...	238
B. <i>Wirkungen gegenüber der Aufnahmemitgliedstaatsbehörde</i>	239
I. Transnationale Bindungswirkung	239
II. Sekundärrechtlicher Grundsatz der gegenseitigen Anerkennung	244
III. Konsequenzen der gegenseitigen Anerkennung	250
1. Aufsichtskonzentration bei der Herkunftsmitgliedstaatsbehörde	251
2. Bestimmung des anwendbaren Rechts	254
3. Einseitige Anerkennung für das Pfandbriefgeschäft und das Revolvinggeschäft	258
4. Besonderheiten bei Aufsichtszuständigkeit der EZB	259
C. <i>Operative und finanzielle Vorteile des Europäischen Passes</i>	261
I. Vorteile gegenüber der Errichtung eines rechtlich selbstständigen Tochterinstituts	261

II. Vorteile gegenüber internationalen regulatorischen Standards	265
D. <i>Qualifikation des Anzeigeverfahrens</i>	266
I. Errichtung einer Zweigniederlassung	268
1. Rechtsnatur des Anzeigeverfahrens	268
2. Vergleich mit Inhaberkontrollverfahren	269
II. Grenzüberschreitender Dienstleistungsverkehr	272
E. <i>Einordnung des Europäischen Passes als territoriale Annexerlaubnis</i>	273
I. Begründung der Rechtsnatur	273
II. Konsequenzen der Bestimmung der Rechtsnatur	276
1. Anforderungen an den Bestand des Europäischen Passes	276
2. Zuständigkeit für die zugrunde liegende Bankerlaubnis	277
III. Folgen des Austritts eines Mitgliedstaats aus der EU und dem EWR auf den Bestand des Europäischen Passes	280
F. <i>Die Rechtsnatur des Europäischen Passes bei Finanzinstituten</i>	285
I. Qualifikation des Anzeigeverfahrens	285
II. Rechtsnatur des Europäischen Passes	285
G. <i>Zusammenfassung</i>	286
 Kapitel 6: Die Aufsicht bei Ausübung des Europäischen Passes	 289
A. <i>Zuständigkeit der Herkunftsmitgliedstaatsbehörde</i>	289
B. <i>Aufsichtsbefugnisse der Herkunftsmitgliedstaatsbehörde</i>	292
C. <i>Liquiditätsaufsicht</i>	294
D. <i>Residualkompetenz des Aufnahmemitgliedstaats</i>	295
I. Kooperatives Aufsichtsverfahren	296
1. Befugnis zur Mitteilung von Verstößen	296
2. Keine oder nur unzureichende Maßnahmen der Herkunftsmitgliedstaatsbehörde	301
a) Das Verhältnis zwischen Art. 41 Abs. 2 S. 1 CRD IV und Art. 50 Abs. 4 UAbs. 1 S. 1 CRD IV	301
b) Streitbeilegungsmechanismus nach Art. 41 Abs. 2 S. 1 CRD IV i. V. m. Art. 19 EBA-VO	303
c) Selbsteintrittsrecht nach § 53b Abs. 4 S. 2 KWG	305
3. Sicherungsmaßnahmen	305
II. Aufsicht über die nationalen Bedingungen des Allgemeininteresses	307
1. Kompetenz des Aufnahmemitgliedstaats zur Beschränkung der grenzüberschreitenden Tätigkeit	307

2. Aufsicht über die Bedingungen des Allgemeininteresses	311
3. Geltung der nationalen Bedingungen bei Ausübung des Europäischen Passes	313
a) Entsprechende Anwendbarkeit der nationalen Bedingungen für Zweigniederlassungen	313
b) Statuierung von Pflichten und Verboten	314
c) Problematische nationale Bedingungen des Allgemeininteresses	315
aa) Aufzeichnungspflicht nach § 25a Abs. 6 S. 2 Nr. 2 KWG	315
bb) Verbotstatbestände des § 3 Abs. 1 KWG	315
cc) Anzeigepflichten des § 24 Abs. 1 Nrn. 5 und 7 KWG	316
dd) Automatisierter Abruf von Kontoinformationen nach § 24c KWG	317
d) Weitere, nicht in § 53b Abs. 3 KWG genannte nationale Bedingungen des Allgemeininteresses	319
e) Eingriffsbefugnisse	320
aa) Ausdrücklich in § 53b Abs. 3 KWG genannte Eingriffsbefugnisse	320
bb) Weitere, nicht in § 53b Abs. 3 KWG ausdrücklich genannte Eingriffsbefugnisse	323
cc) Straf- und Bußgeldvorschriften	325
f) Spezielle aufsichtsrechtliche Pflichten	326
aa) Millionenkreditmeldung	326
bb) Meldung von Finanzinformationen	327
cc) Überwachung der speziellen aufsichtsrechtlichen Pflichten	328
dd) Überwachung durch die EZB	329
g) Spezielle Aufsichtspflichten aufgrund anderer Richtlinien	329
h) Spezielle Eingriffsbefugnisse: Vor-Ort-Prüfungen	331
III. Fragmentierung	332
E. Zusammenarbeit der Aufsichtsbehörden	336
I. Pflicht zum Informationsaustausch	336
II. Bedeutende Zweigniederlassungen	340
1. Einstufung als bedeutende Zweigniederlassung	340
2. Verfahrensrechtliche Bestimmungen	342
3. Einbeziehung in die Aufsicht des Aufsichtskollegiums	343
4. Gemeinsame Entscheidungsfindung	347
5. Teilnahmerecht der Aufnahmemitgliedstaatsbehörden	348
6. Besonders bedeutende Zweigniederlassungen	351

III. Der Europäische Pass im Kontext des Europäischen Verwaltungsverbundes	353
1. Vollzugsteilung und Vollzugsverflechtung im Rahmen des Europäischen Verwaltungsverbundes	353
2. Ausübung des Europäischen Passes durch ein weniger bedeutendes CRR-Kreditinstitut	355
a) Vollzugsteilung	355
b) Vollzugsverflechtung	356
3. Ausübung des Europäischen Passes durch ein bedeutendes CRR-Kreditinstitut	358
a) Vollzugsteilung	358
b) Vollzugsverflechtung	359
<i>F. Zusammenfassung</i>	361
Zusammenfassung der Ergebnisse	365
Literaturverzeichnis	381
Register	405